

Tarek Al-Wazir
Staatsminister

Hessisches Ministerium für Wirtschaft,
Energie, Verkehr und Landesentwicklung



Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr
und Landesentwicklung, Postfach 31 29, 65021 Wiesbaden

Wiesbaden, den // . Dezember 2015

Konzepte für ein FinTech-Zentrum am Finanzplatz Frankfurt

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Digitalisierung hat die Finanzdienstleistungsbranche erfasst. Financial Technology oder kurz FinTech ist zweifellos eines der wichtigsten Zukunftsthemen im Finanzbereich. Gemeinsam mit allen Akteuren am Finanzplatz wollen wir daran arbeiten, Frankfurt als innovativen Standort für IT-getriebene Start-ups im Finanzsektor zu positionieren und so Zukunftstrends aktiv mit zu gestalten.

Im Rahmen unserer Gespräche mit den verschiedenen Akteuren hat sich gezeigt, dass die Einrichtung eines FinTech-Zentrums als zentrale Maßnahme und Voraussetzung für die Entwicklung Frankfurts zum FinTech-Hub angesehen wird. Wir möchten daher nun einen Prozess anstoßen, in dem die verschiedenen Konzepte in einem transparenten Prozess vorgestellt werden, und so die Grundlage für weitere Schritte zur Entstehung eines speziellen FinTech-Zentrums Frankfurt schaffen.

Ich lade daher alle Interessierten dazu ein, ihr Konzept für ein Frankfurter FinTech-Zentrum einzureichen, das in den folgenden Wochen dem nachfolgend beschriebenen Vorstellungs- und Bewertungsprozess unterzogen wird:

- Einsendung einer Interessensbekundung und eines Grobkonzeptes (maximal fünf DIN A4 Seiten) bis spätestens 21. Dezember 2015.
- Detailliertere Beschreibung Ihres Konzeptes bis spätestens 20. Januar 2016.

- Öffentliche Präsentation und Diskussion der Konzepte am 27. Januar 2015 von 14:00 – 18:00 Uhr in der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main.
- Zusammenfassung und Beschreibung der Eigenschaften der Konzepte in einem Papier durch eine Arbeitsgruppe bestehend aus Vertretern der FinTech-Branche, Stadt Frankfurt/Wirtschaftsförderung, Goethe-Universität Frankfurt, Frankfurt Main Finance e.V., WIBank und Land Hessen.

Zur besseren Vergleichbarkeit und Orientierung sollten die eingereichten Konzepte Angaben zu den in der Anlage aufgeführten Kriterien enthalten. Diese sind lediglich als Mindestanforderung anzusehen und sollen darüber hinausgehende Konzepte in keiner Weise beschränken.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Daniel M. U.", with a stylized flourish at the end.

Anlage

Anlage

Kriterienkatalog für Konzeptvorschläge

1. Zeitachse mit Kapazitäten
 - a. Frühestes Startdatum
 - b. Wachstumsoptionen und Mindestbindung
 - c. Langfristiges Zielfoto
2. Wirtschaftlichkeit
 - a. Investitionskosten
 - b. Betriebskosten und Mietkonditionen
 - c. Finanzierungsmodell
3. Attraktivität für FinTechs
 - a. Arbeitsklima und technische Ausstattung
 - b. Community Konzept und Unternehmerkultur
 - c. Einbindung Finanzbranche, Aufsicht, Investoren, Kanzleien, Wissenschaft
 - d. Verkehrsanbindung und Integration in städtisches Umfeld
 - e. Nationale und internationale Vernetzung mit anderen Zentren
 - f. Überregionale Strahlkraft und Kommunikation
4. Governance
 - a. Eigentümerstruktur und Partner
 - b. Mitbestimmung durch Beteiligte (z.B. Mieter, Sponsoren, Partner)
 - c. Markenaufbau und Nutzungsrechte

Kontaktdaten

Hessisches Ministerium für Wirtschaft,
Energie, Verkehr und Landesentwicklung
Abteilung III
Kaiser-Friedrich-Ring 75
65185 Wiesbaden

Interessensbekundungen sowie die konkretisierenden Unterlagen sind entsprechend den oben genannten Fristen einzusenden an: fintech@wirtschaft.hessen.de

Rückfragen sind ebenfalls an diese Emailadresse oder telefonisch an Herrn Thomas Bopp unter 0049 611 815 2497 zu richten.